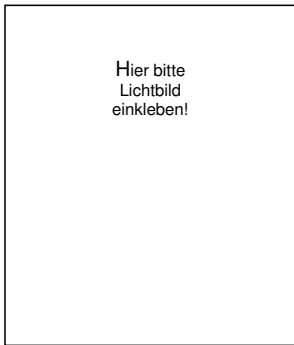


Westfalen-Kolleg

Weiterbildungskolleg der Stadt Dortmund



Bearbeitungsvermerke	
Eingang am:	
Originale lagen vor: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Schulabschluss:	Schulform:
Fehlende Unterlagen:	
.....	
.....	
Einladung EP / SP zum	
Einstufung: <input type="checkbox"/> Vorkurs	<input type="checkbox"/> 2. Semester
<input type="checkbox"/> 1. Semester	<input type="checkbox"/> 3. Semester

Bewerbung um Zulassung an das Westfalen-Kolleg Bildungsgang Kolleg

Name, ggf. Geburtsname, Vorname (Rufnamen unterstreichen)		Staatsangehörigkeit	Konfession
geb. am	geb. in	E-Mail	
Straße, PLZ, Ort		Telefon	

Folgende Unterlagen sind dieser Bewerbung beizufügen:

1. Tabellarischer Lebenslauf mit vollständigen Angaben zu Ausbildung und Berufstätigkeiten
2. Ein kleines Lichtbild (Bitte oben einkleben!)
3. Abgangs- und Abschlusszeugnisse der bisher besuchten Schulen (außer Grundschule)
4. Anlage 1 (Fremdsprachenkenntnisse / Migrationshintergrund / berufliche und sonstige Tätigkeiten)

Bei persönlicher Anmeldung: Vorlage von Originalen und Kopien !
Bei schriftlicher Anmeldung: Zusendung beglaubigter Kopien !

- Ich möchte mein Studium zum 1. Februar 2011 beginnen.*
- Ich möchte mein Studium nach den Sommerferien 2011 beginnen.*
- Ich war noch nicht an einem Weiterbildungskolleg.*
- Ich war bereits an einem Weiterbildungskolleg (Kolleg / AG / ARS / VHS).*

* Zutreffendes bitte ankreuzen!

Datum:

Unterschrift:

Migrationshintergrund

Geburtsland: Zuzugsjahr:

Verkehrssprache in der Familie neben Deutsch:

Geburtsland des Vaters: Geburtsland der Mutter:

Fremdsprachen (schulische Kenntnisse)

Fremdsprache	von Klasse	bis Klasse

Beruf (bitte Nachweise beifügen!)

- Ich habe meine Berufsausbildung als abgeschlossen.
- Ich werde meine begonnene Berufsausbildung als voraussichtlich am abschließen.

Berufliche Tätigkeiten / weitere anrechenbare Tätigkeiten (bitte Nachweise beifügen!)

- Berufliche Tätigkeit(en)¹
- Zivildienst, Wehrdienst, freiw. soziales Jahr
- Sonstiges (z. B. selbständige Führung eines Familienhaushalts)⁴
- Praktikum²
- Arbeitslosigkeit³

Tätigkeiten	von	bis

1) nachgewiesene Tätigkeiten, die eine selbständige Lebensführung ermöglichen
 2) Praktikum im Sinne eines gelenkten Praktikums
 3) nachgewiesene Arbeitslosigkeit kann angerechnet werden
 4) mit mindestens einer erziehungs- oder pflegebedürftigen Person